

Vorrede.

würdiges darinnen zugetragen hat, auch was die Einwohner desselben sich vor herrlicher Vorrechten und Wohlthaten von seiten der Englischen Regierung zu erfreuen haben, nebst vielen andern curiosen Dingen, angemercket und erzehlet werden. An der Glaubwürdigkeit dieser Nachrichten kan man um so viel weniger zweiffeln, weil sie wie gedacht auf Befehl Sr. Großbritannischen Majestät und des Parlaments sind abgefasset worden. Wir zweiffeln nicht, der geneigte Leser werde bey Durchlesung dieser Blätter ein vollkommenes Vergnügen empfinden und Gelegenheit haben, die grosse Wunder, welche GOTT diesem Welttheil vor andern geschencket hat, und die beträchtliche Vorthelle, welche die Natur allhier in grossem Ueberfluß ausgebreitet hat, zu bewundern, und davor den allweisen Schöpfer und Erhalter aller Dinge zu rühmen und zu preisen. Wir wünschen von Herzen daß dieses kleine Büchlein, bey allen, die es lesen, vielen Segen und Nutzen haben, möge.

Geschrieben Frankfurt am Mayn
in der Herbst Messe 1750.

Solo